

## Alltag im Krieg

Vom 7. bis zum 23. August wird in der Stadtkirche die Fotoausstellung «Die Uhr des Krieges» gezeigt. Ein Interview mit dem Initiator Patrick Lüthy.

Herr Lüthy, Sie sind der Begründer des ukrainischen Fototagebuchs. Was muss man sich darunter vorstellen?

Das Ukrainian Photo Diary ist eine Plattform, auf die Menschen aus der Ukraine Fotos hochladen können. Es kommen täglich neue Fotos dazu. Schauen Sie (zeigt auf sein Handy): Gerade ist wieder eins reingekommen. So entsteht eine Dokumentation des ukrainischen Alltags in Kriegszeiten.

Woher kommt die Idee?

Nach dem Überfall Russlands im Februar 2022 wollte ich auch etwas dazu beitragen, die Menschen aus der Ukraine zu unterstützen. Zuerst habe ich mir einen Kleintransporter von einem Kollegen besorgt. Ich habe damit Hilfsgüter an die ukrainische Grenze transportiert und auf dem Rückweg Geflüchtete mitgenommen. Nach ein paar Monaten konnte man privat nicht mehr einfach so über die ukrainische Grenze fahren. Ich habe mich dann gefragt, was ich sonst noch machen kann.

Und dann sind Sie auf das Tagebuch gekommen ...

Genau. Als freischaffender Fotograf habe ich einige Erfahrung mit Bildarchiven, und so etwas wollte ich auch für die Ukraine aufbauen. Die Plattform sollte aber nicht nur für Fotografinnen und Fotografen sein, sondern für alle, alle sollten Fotos hochladen und schicken können. Ich habe nach einigem Suchen eine Kontaktperson in der Ukraine gefunden, die das mit mir aufgebaut hat. Das war allein schon wegen der Sprache notwendig. Gegen Ende 2022 sind wir dann online gegangen. Die Plattform ist nicht kommerziell, sondern dient allein der Dokumentation. Die professionell Fotografierenden, die teilnehmen, erhalten kein Honorar und verkaufen die Bilder auch später nicht weiter. Hobbyfotografinnen und -fotografen

«Was verlieren die Menschen durch Krieg?»

können Bilder über alle Kanäle, auch per Mail oder WhatsApp, senden. Es wurde auch mit Schulen zusammengearbeitet, deshalb wurden einige Bilder von Kindern aufgenommen.

Das Problem dabei ist, dass es in manchen Gegenden in der Ostukraine seit

vier Jahren keinen regulären Schulunterricht mehr gibt, es läuft alles online.

Wie wurde aus dem Tagebuch eine Ausstellung?

Meine Mitarbeiterin in der Ukraine hatte die Idee, dass man einige Bilder aus dem Archiv thematisch ordnen und öffentlich ausstellen könnte, damit eine breitere Öffentlichkeit sie zu sehen bekommt. Das Thema sollte

«Es gibt auch noch einen Alltag.»

sein: Was verlieren die Menschen in der Ukraine alles durch diesen Krieg? Ein Foto von einer Uhr in einem Trümmerhaufen hat mich dann auf den Titel gebracht: «Die Uhr des Krieges».

Wo wurde die Ausstellung schon gezeigt?

Ein Prototyp war schon Ende 2022 in der Ukraine zu sehen. Die erste komplette Ausstellung war dann 2023 in Olten. Es folgten St. Gallen, Chur, Altdorf in Österreich, Zürich und Basel. Nach Aarau wandert die Ausstellung dann nach Zug weiter.

Welche Reaktionen haben Sie beim Publikum erlebt?

Die Menschen waren immer sehr betroffen. Für die ukrainischen Staatsangehörigen, welche die Ausstellung besichtigen, sind die Erinnerungen an ihr Heimatland zusätzlich ein Schock, manche können das verständlicherweise fast nicht ansehen. Dabei zeigen wir ausdrücklich keine Bilder von Toten oder Verletzten. Für die Schweizerinnen und Schweizer ermöglicht die Ausstellung vielleicht einen anderen Blick auf die Ukraine. In der Presse werden ja fast nur Kriegshandlungen gezeigt. Hier sehen die Menschen: Es gibt auch noch einen Alltag in der Ukraine, Läden sind geöffnet, es finden kulturelle Veranstaltungen statt.

Aber dann kann es halt sein, dass plötzlich die Sirenen heulen und alle in einen Schutzraum müssen.

Während der Ausstellung gibt es die Möglichkeit, über einen QR-Code zu spenden. Was passiert mit dem Geld?

Ich habe ein kleines Netzwerk aufgebaut, dort kenne ich die Leute persönlich und sie wissen, welche Hilfe gerade wo am dringendsten gebraucht wird: Stromgeneratoren, Wasserfilter, Hygieneartikel, Backöfen, Tierfutter, Medikamente ... Meine Mitarbeiterin und ich arbeiten freiwillig, das Geld geht zu hundert Prozent an die Hilfsaktionen.

Interview von:  
Marianne Weymann  
Pfarrerin



Alltag an der Front. Foto: Iva Sidash

Informationen und Programm zur Ausstellung → Seite 2



Am Strand von Chornomorsk wurden schwere Betonhindernisse aufgestellt.

Foto: Patrick Lüthy/IMAGOpress.com

Editorial

## Vom Bruch zum Aufbruch

Brüche gehören zum Leben. Manche sieht man sofort, andere tragen wir verborgen in uns. Ein Knochenbruch schmerzt sichtbar, ein Vertrauensbruch oft still. Aber bei allen Brüchen stellt sich die Frage: Trägt etwas nicht mehr so, wie es sollte?

Viele Menschen erleben eine Operation nicht nur als medizinischen Eingriff, sondern auch als inneren Einschnitt. Der Alltag wird unterbrochen, die eigene Belastbarkeit infrage gestellt. Man ist gezwungen, langsamer zu werden, Hilfe anzunehmen und sich neu auszurichten. Ein solcher Moment kann verunsichern – und zugleich eine Einladung sein, das eigene Leben wieder bewusster und intensiver wahrzunehmen.

Auch unsere Zeit steht im Zeichen von gewaltigen Umbrüchen. Gesellschaftliche und kirchliche Strukturen stehen unter Druck. Manche empfinden dies als Verlust, andere sehen darin eine Chance. Doch jeder Umbruch beginnt mit einem Bruch: mit der Erkenntnis, dass etwas nicht unverändert weitergehen kann.

Manche Wunden heilen schneller, manche Veränderungen eröffnen neue Wege. Heilung bedeutet nicht immer, dass alles wird wie früher. Aber es kann bedeuten, dass neues Vertrauen wächst – dass es weitergeht – anders, aber es geht weiter.

Wer einen Bruch erlebt, körperlich oder seelisch, braucht Zeit, Geduld und Begleitung. Genau dafür sollte Kirche Raum sein: kein Ort der Perfektion, sondern eine Gemeinschaft, die trägt, wenn etwas zerbricht. So kann aus einem Bruch ein Umbruch werden – und aus einem Umbruch vielleicht sogar ein Aufbruch.

Und nach diesem «Zeilen-Umbruch» sage ich als Kantor natürlich: Singen im Chor schafft auch Neues, Kreatives und baut Brücken. Alle sind wichtig für einen harmonischen Chorklang und für ein harmonisches Miteinander.

Schlagen wir doch einfach Brücken zu unserem Gegenüber, um neu aufzubrechen – jeden Tag aufs Neue!



Dieter Wagner  
Kantor



Patrick Lüthy ist freischaffender Fotograf und hat den Verein «Ukrainian Photo Diary» gegründet. Sämtliche Spendeneinnahmen fliessen ausschliesslich in humanitäre Hilfe in der Ukraine. [ukrainianphotodiary.org](http://ukrainianphotodiary.org)



## Beschlüsse

Gestützt auf § 27 der Geschäftsordnung für Kirchgemeindeversammlungen (GO KGV) werden die folgenden anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 10. Juni gefassten Beschlüsse veröffentlicht:

- Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19. November 2025 wurde einstimmig genehmigt.
- Alle Anwesenden, die bei diesen Geschäften stimmberechtigt sind, genehmigen
  - die Kreditabrechnung des Teilprojekts Anschluss Fernwärme
  - die Jahresrechnung 2025 und entlasten Rechnungsführung und Kirchenpflege ohne Gegenstimmen.
- Der Verpflichtungskredit von CHF 600 000 für den «Begegnungsraum Haus zur Zinne» wird genehmigt mit 48 Ja-Stimmen bei 5 Nein-Stimmen.

Es nahmen 59 stimmberechtigte Gemeindeglieder und 6 Gäste teil. Gegen die Beschlüsse kann das Referendum ergriffen werden. Es richtet sich nach den §§ 152 und 154 der Kirchenordnung (§ 28 GO KGV).

## Amtshandlungen

### Taufen

**Olivia Elizabeth Arni**  
Tochter von Sabine und Jan Arni  
Luxweg 7

**Joshua Liam Heiniger**  
Sohn von Pamela und Michael Heiniger  
Bachstrasse 71

**Aleksej Cepenjak**  
Sohn von Cindy und Petar Cepenjak-Loosli  
Delfterstrasse 40

### Todesfälle

**Ruth Kalt**  
Golattenmattgasse 37  
verstorben im 92. Lebensjahr

**Werner Knörr**  
Golattenmattgasse 37  
verstorben im 87. Lebensjahr

**Helene Piller**  
Wohnhaft gewesen in Aarau  
verstorben im 65. Lebensjahr

## Kollekten

Frauenhaus Aargau	623.42
Heimgärten – Standort Aarau	315.78
La Vega – Amor puede todo,	
Verein LAVIDA	350.63
Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein Aargau	211.42
Verein Aurora (Jahreskollekte)	360.61

## Aktuell

### Kirchgemeinde

### Gesamterneuerungswahlen Amtsperiode 2027–2030

An der Kirchgemeindeversammlung wurde zudem über die Ergebnisse der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2027–2030 informiert. Das Wahlverfahren wurde bei den Gesamterneuerungswahlen erstmals in dieser Form mit stillen Wahlen umgesetzt.

Die Wahl der ordinierten Dienste konnte bereits mit der zweiten offiziellen Publikation (Juni) bekanntgegeben werden.

Für die Kirchenpflege wurden Urs Bertschi, Stefan Denzler, Lukas Gysi, Sandrine Knechtli und Ruedi Wipf gewählt. Lukas Gysi übernimmt zudem das Präsidium der Kirchenpflege. Margrit Schärer stellte sich nicht mehr zur Wiederwahl. Somit bleibt ein Sitz vorerst vakant.

In die Synode gewählt wurden Sandrine Knechtli, Alexander Vaida und Sabine Zehnder. Der Rechnungsprüfungskommission gehören künftig Silvia Basler Bisaro, Rolf Dietiker, Rainer Lüscher, Annelies Streit und Christoph Waldmeier an.

Die Wahlen von Kirchenpflege, Synode und Rechnungsprüfungskommission erfolgen vorbehaltlich einer dreitägigen Beschwerdefrist nach der offiziellen Publikation (diese Ausgabe).

Mit dem Entscheid zum Begegnungsraum und den Wahlen sind wichtige Weichen gestellt: Kirchenpflege und Mitarbeitende können die begonnene Entwicklung weiterführen und sich organisatorisch wie räumlich für die kommenden Jahre aufstellen.

Redaktion

### Synode

### Catherine Berger wird neue Präsidentin des Kirchenrats

Die Synode, das Parlament der Reformierten Kirche Aargau, wählte am 3. Juni Catherine Berger als neue Kirchenratspräsidentin für die Amtsperiode 2027–2030.

Die anderen fünf Kirchenratsmitglieder wurden im ersten Wahlgang klar wiedergewählt. Die Wahl für den verbleibenden sechsten Sitz im Kirchenrat wurde auf die November-Synode verschoben. Ebenso wurden alle Mitglieder des Rekursgerichts wiedergewählt.

Die weiteren Geschäfte waren unumstritten und wurden von den Synodalen meist diskussionslos und mit nur vereinzelt Gegenstimmen angenommen: Jahresrechnung 2025, Besoldungsindex 2027 sowie Anhebung der Mietpreise für Pfarrhäuser und Pfarrwohnungen wurden genehmigt. Dem Verkauf von zwei Liegenschaften der Landeskirche wurde zugestimmt. Die Vereinheitlichung von Krankentaggeld- und Unfallversicherung in den Kirchgemeinden sowie die Änderungen bei der Archivierung wurden gutgeheissen.

Ebenso diskussionslos und mit nur wenigen Gegenstimmen wurden die Änderungen beim passiven Wahlrecht für ehrenamtliche Behörden bewilligt. Damit können sich stimmberechtigte Mitglieder der Reformierten Kirche Aargau ab der neuen Amtsperiode in allen Kirchgemeinden der Reformierten Kirche Aargau in die Kirchenpflege, die Synode oder die Rechnungsprüfungskommission wählen lassen.

Diese Änderung trägt den heutigen gesellschaftlichen Entwicklungen und der höheren Mobilität der Menschen Rechnung und kann die Kirchgemeinden bei der Suche nach geeigneten Behördenmitgliedern entlasten.

Redaktion

## Ausstellung

### «Die Uhr des Krieges» in der Stadtkirche

Die Wanderausstellung «Die Uhr des Krieges» basiert auf dem Ukrainian Photo Diary, einem schweizerisch-ukrainischen Dokumentationsprojekt, das seit Beginn des russischen Angriffskrieges visuelle Zeugnisse aus der Ukraine sammelt.

Die Ausstellung zeigt den Krieg nicht als abstraktes Weltgeschehen, sondern den Alltag von Menschen, deren Leben sich seit dem 24. Februar 2022 grundlegend verändert hat: Sicherheit, Zuhause, Kindheit, Beziehungen, Routinen und Zukunftspläne sind nicht mehr selbstverständlich. Die Bilder stammen von professionellen Fotografinnen und Fotografen, aber auch von Kindern und Privatpersonen aus der Ukraine.

Die Ausstellung lädt ein zum Hinschauen, zum Nachdenken und zum Mitfühlen. Die Stadtkirche wird damit für einige Tage zu einem Ort der Erinnerung und der Solidarität mit den Menschen in der Ukraine.

Die Kollekte kommt vollumfänglich der Zivilbevölkerung in den Frontgebieten der Ukraine zugute.

Redaktion

**Freitag, 7. August, 18.30 Uhr, Stadtkirche**

#### Vernissage mit Benefizkonzert

Werke von Ch. Tournemire, J. S. Bach, G. F. Händel, M. Skoryk, V. Goncharenko und Improvisationen

Ilija Völlmy (Orgel) und Jaroslav Kutsan (Flöte, Saxophon)

Anschliessend ukrainischer Apéro

Eintritt frei, Kollekte

**Samstag, 8., 15. und 22. August, 14 Uhr, Stadtkirche**

**Führungen mit Organisator Patrick Lüthy** → Seite 1

Eintritt frei, Kollekte

**7. – 23. August, 8–18 Uhr, Stadtkirche**

**Fotoausstellung geöffnet**

Eintritt frei, Kollekte

## Reformierte Kirchgemeinde Aarau Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2027–2030

### Die Kirchenpflege publiziert die Gesamterneuerungswahlen wie folgt (3. Publikation):

#### Rechtsgrundlagen

- Kirchenordnung (KO, SRLA 1.2-1)
- Reglement über Wahlen und Abstimmungen an der Urne in den Kirchgemeinden (RWA, SRLA 3.5-1)

#### Wahltermine

- 27. September 2026 (1. Wahlgang)
- 29. November 2026 (2. Wahlgang)

#### Kirchenpflege, Präsidium der Kirchenpflege, Synode, Rechnungsprüfungskommission

Das Wahlbüro erklärt als in stiller Wahl gewählt:

#### Kirchenpflege

- Urs Bertschi, 1959, von Suhr AG
- Stefan Denzler, 1967, von Aarau AG, Winterthur ZH und Uster ZH
- Lukas Gysi, 1973, von Aarau AG und Möriken-Wildegg AG
- Sandrine Knechtli, 1977, von Muhen AG
- Rudolf (Ruedi) Wipf, 1970, von Kloten ZH und Ossingen ZH

#### Kirchenpflegepräsidium

- Lukas Gysi, 1973, von Aarau AG und Möriken-Wildegg AG

#### Synode

- Sandrine Knechtli, 1977, von Muhen AG
- Alexander Vaida, 1968, von Aarau AG
- Sabine Zehnder, 1976, von Baden AG und Birmenstorf AG

#### Rechnungsprüfungskommission

- Silvia Basler Bisaro, 1969, von Uerkheim AG und Regensdorf ZH
- Rolf Dietiker, 1962, von Thalheim AG
- Rainer Lüscher, 1969, von Seon AG und Aarau AG
- Annelies (Anna) Streit, 1955, von Zürich ZH, Belp BE und Auenstein AG
- Christoph Waldmeier, 1986, von Möhlin AG

Gegen die Wahlen kann gemäss § 146 der Kirchenordnung (SRLA 1.2-1) innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens aber am dritten Tag nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Kirchenrat der Evangelisch-Reformierten Landeskirche des Kantons Aargau, Stritengässli 10, 5001 Aarau, Beschwerde eingereicht werden. Eine allfällige Beschwerde ist schriftlich einzureichen. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten.

Aarau, 9. Juni 2026  
Kirchenpflege und Wahlbüro

Bleiben Sie informiert – mit unserem Newsletter



ref-aarau.ch

Jetzt anmelden!

## Musik in der Stadtkirche

### Orgel plus am Mittag

**Samstag, 4. Juli, 11.30 Uhr, Stadtkirche**

#### «Orgelfeuerwerk»

Werke von Johann Sebastian Bach, Henry Purcell, César Franck und Andres Uibo.

Olga Zhukova, Hamburg, Orgel

In der letzten Aufführung der diesjährigen Konzertreihe zündet die internationale Konzertorganistin Olga Zhukova aus Hamburg ein musikalisches Feuerwerk auf der Haupt- und der Chororgel.

Wir freuen uns, Sie bei diesem spannenden Abschlusskonzert begrüßen zu dürfen.

Eintritt frei, Kollekte



## Menschen

### Persönlichkeiten, die unsere Kirchgemeinde mitgestalten



Die Porträts laden dazu ein, die Menschen besser kennenzulernen, die in unserer Kirchgemeinde Verantwortung übernehmen und sie mitgestalten.

In der gedruckten Ausgabe gibt es eine kurze Version der Vorstellung. Online kann die lange Version nachgelesen werden.

Redaktion

Die ausführlichen Porträts und die Fortsetzungen finden Sie online in der Rubrik «Blog»: [ref-aarau.ch/blog](http://ref-aarau.ch/blog)

In dieser Porträt-Serie stellen wir Mitarbeitende und ehrenamtlich Engagierte vor, die unsere Kirchgemeinde auf ganz unterschiedliche Weise prägen – im direkten Kontakt mit Menschen oder eher im Hintergrund.

#### Reto Bianchi

##### Meine Aufgabe

Ich bin Sozialdiakon mit Schwerpunkt Kinder und Jugend. Ich verantworte und begleite die Angebote und Formate: Unterricht, Ferienplausch, Chile-Nacht, Tag der Kinderrechte, Boys- und Girls-Night, Kinderband, Zug um Zug. Zudem arbeite ich mit beim Konf-unterricht und der Lagerarbeit.

Ich mag an meiner Aufgabe: die Vielfalt meiner verschiedenen Aufgaben.

[→ online weiterlesen](#)



#### Melanie Moor



##### Meine Aufgabe

Ich bin Sozialarbeiterin und übernehme vielfältige zwischenmenschliche, organisatorische und kreative Aufgaben. Ein zentraler Teil meiner Arbeit ist die Zusammenarbeit und Koordination mit Freiwilligen (...) Darüber hinaus bin ich im Bereich Gemeindeentwicklung im Projekt «Lebens- und Begegnungsraum» engagiert.

Ich mag an meiner Aufgabe ganz einfach die Menschen (...) Ein offenes Ohr zu haben, sich auszutauschen, miteinander zu lachen und Verbindungen wachsen zu sehen, empfinde ich als sehr bereichernd und sinnstiftend.

[→ online weiterlesen](#)

#### Sonja Widmer

##### Meine Aufgabe

Seit Herbst 2025 bin ich als Sozialdiakonin und Stellvertreterin vorwiegend in der Altersarbeit tätig. Dazu zählen der monatliche Mittagstisch in der Zinne, die Koordination der Geburtstagsbesuche bei betagten Menschen. Ich bin Mitorganisatorin von regelmäßigen Treffen bzw. Ausflügen für Seniorinnen und Senioren. Mit einem Team von Freiwilligen gestalten wir die Kulturnachmittage und ich begleite die Freiwilligen im Flick-Kafi. Hilfesuchende Menschen klopfen ebenfalls bei mir an.

Ich mag an meiner Aufgabe, dass sie vielfältig ist und der Mensch im Zentrum steht (...)

[→ online weiterlesen](#)



## Auf dem Programm

### Maienzugsträusschen binden

Mittwoch, 1. Juli, 13.30 Uhr, Haus zur Zinne, Café heiss+heilig

### Maienzugsträusschen für die Altersheime

Seit einigen Jahren beschenken wir die Bewohnenden der Altersheime in Aarau am Vortag des Maienzugs mit einem kleinen Blumengruss. Als Zeichen der Solidarität und Lebensfreude wollen wir dieses Jahr etwa 350 Sträusschen für die Bewohnenden binden und bereitstellen.

Dazu braucht es keine besonderen Voraussetzungen, ausser der Freude daran, anderen Menschen etwas Gutes zu tun.

Alle, die Zeit und Lust haben, sind herzlich zur Mithilfe eingeladen. Bitte bringen Sie, wenn möglich, eine Gartenschere mit.

Die Pfarrpersonen und Freiwilligen verteilen die Blumen dann am Vortag des Maienzugs in den Heimen. Wir freuen uns auf viele helfende Hände.

Dagmar Bujack  
Pfarrerin



Freude schenken Foto: Dagmar Bujack

##### Anmeldung:

Bis **29. Juni** bei Dagmar Bujack, [dagmar.bujack@ref-aarau.ch](mailto:dagmar.bujack@ref-aarau.ch), 062 836 60 75, oder Sonja Widmer, [sonja.widmer@ref-aarau.ch](mailto:sonja.widmer@ref-aarau.ch), 062 836 60 84

### Gottesdienst in den HEKS-Gärten

Sonntag, 12. Juli, 11 Uhr, HEKS-Gärten, Weihermattstrasse 38

### Gottesdienst und Grillieren

Der Gottesdienst in den HEKS-Gärten steht unter dem Thema «Wenn die Wüste zum Garten wird».

Anschliessend kann gemeinsam grilliert werden. Würste stehen bereit, die Beilagen werden von den Gartenmitarbeitenden zubereitet. Dessert- und Kuchenspenden sind willkommen.

Daniel Hess  
Pfarrer



Feiern und Essen im Garten Foto: heks.ch

##### Regen

Bei Regen findet der Gottesdienst im Gemeinschaftszentrum Telli statt. Im Zweifelsfall: Auskunft am Sonntagmorgen unter **062 836 60 74**

##### Anfahrt

Mit ÖV AAR-Bus Nr. 2, Haltestelle «Berufsschule», rechts in die Weihermattstrasse abbiegen, auf rechter Strassen-seite bleiben, bis das Hinweisschild «Heks-Gärten» kommt, rechts abbiegen zu den Gärten.

### Gemeinsam statt einsam

Donnerstag, 16. Juli, 7.31 Uhr, Bahnhof Aarau, Gleis 3

### Rundwanderweg um den Davoser See

Ein bequemer Rundweg um den Davoser See mit herrlichen Ausblicken auf den See, das Tal und die Bündner Berge. Die Strecke ist ca. 5 km lang, rund 1 ¼ Stunden in gemütlichem Tempo. Picknick aus dem Rucksack. Die Verpflegung im Restaurant ist mit Voranmeldung möglich. Auch eine halbe Strecke ist möglich.

Dagmar Bujack  
Pfarrerin



Davoser See Foto: pixabay.com

**Anfahrt:** 7.31 Uhr, Gleis 3  
**Rückfahrt:** 15.37 Uhr, Davos, 17.31 Uhr, Aarau

##### Selbst lösen:

Billet Aarau–Davos retour (via Zürich – Landquart). Für diese Fahrt empfiehlt sich eine Gemeindetageskarte.

##### Anmeldung:

Bis **15. Juli** bei Dagmar Bujack, [dagmar.bujack@ref-aarau.ch](mailto:dagmar.bujack@ref-aarau.ch), oder 062 836 60 75

### Am Sonntag ned elei

Sonntag, 12. Juli, 11 Uhr, HEKS-Gärten, Weihermattstrasse 38

### Gottesdienst feiern

Wir feiern Gottesdienst in den HEKS-Gärten und geniessen ein gemeinsames Mittagessen.

Irene Berner, freiwillige Mitarbeiterin  
Melchior Schärli, freiwilliger Mitarbeiter

##### Auskünfte:

Irene Berner, 079 391 35 29  
Melchior Schärli, 078 667 18 09

## Save the Date

19. September, 9 Uhr, Reformiertes Kirchgemeindehaus Lenzburg

### Welcher Gott darf's denn sein? – Theologische Tagung zur Zukunft der Kirche

Von Zusammenhalt in einer vielfältigen Kirche

Was hält unsere Kirche im Innersten zusammen? Wozu ist sie überhaupt noch gut? Die Kirchenreform 26/30 hat innerhalb der Kirche Unvereinbares und Streit um Fundamentales offenbart. Einen Tag lang unterhalten wir uns über Gott – auch jenseits unserer eigenen Bubbles.



Theologische Tagung Foto: ref-ag.ch

##### Programm

- Einstiegsreferat von Prof. Dr. Miriam Rose, Theologieprofessorin der Universität Basel
- Anschliessend verschiedene Bibelarbeiten und spielerische Impulse vom «Duo Fricker»
- Am Nachmittag Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Miriam Rose, Evelyne Baumberger von refLab, Pfarrer Micha Baumgartner, Beinwil/Birrwil, und Catherine Berger
- Abschluss mit gemeinsamer Abendmahlsfeier

##### Organisation, Verpflegung und Kosten

Die Tagung wird von den Mitgliedern der theologischen Kommission moderiert und ist offen für alle theologisch Interessierten in und neben der Kirche.

Ein Mittagimbiss wird offeriert. Die Kosten für die Veranstaltung trägt die Reformierte Landeskirche Aargau.

Redaktion

Informationen und Anmeldung (bis 5. September): [ref-ag.ch/veranstaltungen](http://ref-ag.ch/veranstaltungen)



## Stadtkirche

<b>So 28. Juni 10 Uhr</b>	<b>Abendmahlsgottesdienst für Gross und Klein</b> (mit Live-Streaming) Gestaltet von den Unterrichtskindern mit Reto Bianchi, Barbara Schärer und Pfr. Daniel Hess Anspiel: «Aufregung im Weinberg» Musik: Johannes Fankhauser Leitung Gesang: Dieter Wagner Kollekte: PeCA für verlassene Kinder in Rumänien Anschliessend Apéro
<b>Do 2. Juli 20.15 Uhr</b>	<b>Jodlerklub Aarau</b> Maienzugvorabend-Konzert Eintritt frei – Kollekte
<b>Fr 3. Juli 10.30 Uhr</b>	<b>Maienzugapéro</b> auf dem Kirchplatz mit Platzkonzert der Musikgesellschaft Rohr.
<b>Sa 4. Juli 11.30 Uhr</b>	<b>Orgel plus am Mittag – «Orgelfeuerwerk»</b> → Seite 2 Werke von Johann Sebastian Bach, Henry Purcell, César Franck und Andres Uibo Eintritt frei – Kollekte
<b>So 5. Juli 19 Uhr</b>	<b>Evensong mit Abendmahl</b> Predigt von Pfrn. Saskia Urech Markus 10,46–52: «Blind, aber nicht taub» Musik: Dieter Wagner und Elisabeth Waldmeier Liturgie: Evensong-Team Kollekte: Schweizer Kirche in London
<b>Mi 8. Juli 19.30 Uhr</b>	<b>Stille. Brot und Wein</b> Ein geistlicher Tagesrückblick
<b>So 12. Juli 11 Uhr</b>	<b>Achtung:</b> Kein Gottesdienst in der Stadtkirche <b>Gottesdienst in den HEKS-Gärten</b> → Seite 3 Weihermattstrasse 38 (bei Regen: Gemeinschaftszentrum Telli) Mit Gartenfrauen- und -männern, Viviana Acquaroni Predigt von Pfr. Daniel Hess Jesaja 35: «Wenn die Wüste zum Garten wird» Musik: Hanna Horobets (Piano) Kollekte: HEKS-Gärten
<b>So 19. Juli 10 Uhr</b>	<b>Gottesdienst</b> Predigt von Pfrn. Dagmar Bujack Matthäus 14,22–33: «Wenn uns der (Lebens-)Wind an Grenzen bringt» Musik: Ilja Völlmy Kollekte: Obstgarten Rombach Anschliessend Kirchenkaffee
<b>Mi 22. Juli 19.30 Uhr</b>	<b>Stille. Brot und Wein</b> Ein geistlicher Tagesrückblick
<b>So 26. Juli 10 Uhr</b>	<b>Gottesdienst</b> Predigt von Pfrn. Marianne Weymann Johannes 9,1–7: «Wer ist schuld?» Musik: Ilja Völlmy Kollekte: Verein Aurora und Waldenserkirche (Jahreskollekte) Anschliessend Kirchenkaffee

**Streaming auf dem YouTube-Kanal der Kirchgemeinde**  
Das Live-Streaming ist ein Jugendprojekt der Reformierten Kirche Aarau. Ausgebildete Jugendliche filmen die Gottesdienste und stellen sie auf YouTube. Während der Schulferien im Juli und August werden keine Gottesdienste aufgenommen.



## Golatti

<b>Mi 1. Juli 10 Uhr</b>	Myroslava Rap (kath.)
<b>Do 2. Juli</b>	<b>Besuche mit Maienzugsträssen</b>
<b>Mi 15. Juli 10 Uhr</b>	Marianne Weymann (ref.) Mit Abendmahl
<b>Mi 29. Juli 10 Uhr</b>	Marianne Weymann (ref.)

## Walthersburg

<b>Do 2. Juli</b>	<b>Besuche mit Maienzugsträssen</b>
-------------------	-------------------------------------

## Herosé

<b>Do 2. Juli</b>	<b>Besuche mit Maienzugsträssen</b>
<b>Do 9. Juli 10 Uhr</b>	Dagmar Bujack (ref.)
<b>Do 23. Juli 10 Uhr</b>	Dagmar Bujack (ref.)

## Senevita Gais

<b>Do 2. Juli</b>	<b>Besuche mit Maienzugsträssen</b>
<b>Fr 10. Juli 10.15 Uhr</b>	Dagmar Bujack (ref.)

## Amtswochen

<b>29. Juni – 2. Juli</b> Pfrn. Dagmar Bujack, 062 836 60 75	<b>20. – 24. Juli</b> Pfrn. Marianne Weymann, 079 528 78 23
<b>6. – 10. Juli</b> Pfrn. Marianne Weymann, 079 528 78 23	<b>27. – 31. Juli</b> Pfrn. Dagmar Bujack, 062 836 60 75
<b>13. – 17. Juli</b> Pfrn. Dagmar Bujack, 062 836 60 75	

## Monatslosung

Es ströme aber das Recht wie Wasser  
und die Gerechtigkeit  
wie ein nie versiegender Bach.

Amos 5,24

## Gruppen und offene Angebote

### Alle Generationen

**heiss+heilig – kaffee am kirchplatz**  
**Mittwoch, 1. Juli**  
10–17 Uhr, Haus zur Zinne

Betriebsferien heiss+heilig:  
Gewohnter Betrieb ab  
Dienstag, 4. August

**Maienzugsträsschen binden**  
→ Seite 3

**Mittwoch, 1. Juli**  
13.30 Uhr, Haus zur Zinne

### Kind & Familie

**Singe mit de Chliine**  
(Anmeldung erforderlich)

**Dienstag, 30. Juni**  
9.30 und 10.30 Uhr, Stadtkirche

**Donnerstag, 2. Juli**  
9.30 und 10.30 Uhr, Stadtkirche

### Aarauer Mittagstische

(Bitte telefonisch anmelden)

<b>Do 2. Juli 12 Uhr</b>	Haus zur Zinne 079 254 38 76
<b>Do 9. Juli 12 Uhr</b>	Rest. Telli-Egge 079 731 69 76
<b>Do 16. Juli 12 Uhr</b>	kath. Pfarrhaus 062 832 42 00
<b>Mi 22. Juli 12 Uhr</b>	Rest. Senevita Gais 079 584 71 99

## Kantonsspital

<b>So 5. Juli 9.30 Uhr</b>	Liliane Blank (ref.)
<b>So 12. Juli 9.30 Uhr</b>	Christina Wunderlin (kath.)
<b>So 19. Juli 9.30 Uhr</b>	Liliane Blank (ref.)
<b>So 26. Juli 9.30 Uhr</b>	Volker Eschmann (kath.)

### Impressum

«reformiert.informiert» ist das offizielle Publikationsorgan der Reformierten Kirchgemeinde Aarau. Es erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.» Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. | **Herausgeberin:** Reformierte Kirche Aarau | **Adressen und Versand:** Reformierte Kirche Aarau, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, 062 836 60 70, sekretariat@ref-aarau.ch | **Redaktion und Layout:** san-shine.ch, Sandrine Knechtli, Herzogstrasse 9, 5000 Aarau, 079 438 77 61, redaktion@ref-aarau.ch | **Auflage:** 3 000 Exemplare | **Druck:** Druckzentrum AG Zürich-Süd | **Redaktionsschluss Ausgabe 8/August 2026:** Dienstag, 14. Juli

## Kontakt

### Sekretariat

Maya Künzle, Emilie Züger, Aline Lang, Simone Andres

Bullingerhaus, Jurastrasse 13  
062 836 60 70  
sekretariat@ref-aarau.ch  
Montag bis Freitag, 8–11.30 Uhr  
Nachmittags mit Voranmeldung

### Pfarramt

#### Pfarrkreis Nord

Saskia Urech, 062 836 60 77  
saskia.urech@ref-aarau.ch

#### Pfarrkreis West

Daniel Hess, 062 836 60 74  
daniel.hess@ref-aarau.ch

#### Pfarrkreis Ost

Marianne Weymann, 079 528 78 23  
marianne.weymann@ref-aarau.ch

#### Pfarrkreis Süd

Dagmar Bujack, 062 836 60 75  
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

### Sozialdiakonische Dienste

Melanie Moor, 062 836 60 83  
melanie.moor@ref-aarau.ch

Cilia Zeltner, 062 836 60 81  
cilia.zeltner@ref-aarau.ch

Sonja Widmer, 062 836 60 84  
sonja.widmer@ref-aarau.ch

**Jugendarbeit**

Reto Bianchi, 062 836 60 82  
reto.bianchi@ref-aarau.ch

**Hauswartdienst**

Samuel Negasi, 062 836 60 76  
samuel.negasi@ref-aarau.ch

**Sigristendienst**

Ari Ferguson, 076 396 04 29  
ari.ferguson@ref-aarau.ch

Elsbeth Ferguson, 079 959 24 87  
elsbeth.ferguson@ref-aarau.ch

Theo Amstutz, 076 424 85 00  
theo.amstutz@ref-aarau.ch

**Orgeldienst**

Ilja Völlmy, 079 830 06 13  
ilja.voellmy@ref-aarau.ch

Elisabeth Waldmeier, 062 825 10 95

Johannes Fankhauser, 061 721 13 56

**Kantorei**

Dieter Wagner, 078 904 15 55  
dieter.wagner@ref-aarau.ch

**Singe mit de Chliine**

Kathrin Hegnauer und Sandra Hirt  
kathrin.hegnauer@ref-aarau.ch  
sandra.hirt@ref-aarau.ch

**Unterricht**

Andrea Weilenmann, 076 588 36 69  
andrea.weilenmann@ref-aarau.ch

Daniel Hess (→ **Pfarramt**)

Reto Bianchi (→ **Jugendarbeit**)

Barbara Schärer, 079 295 28 44  
barbara.schaerer@ref-aarau.ch

**Newsletter:**

**Jetzt anmelden**

ref-aarau.ch



**myclimate**  
Wirkt. Nachhaltig  
Drucksache  
myclimate.org/01-24-653958